

Presseinformation

8. August 2024

Land NÖ unterstützt positive Entwicklung der Tourismusbranche

LH Mikl-Leitner: Tourismusstandort Niederösterreich leistet wesentlichen Beitrag zur Wertschöpfung

Das Land Niederösterreich unterstützt mit unterschiedlichen Förderinstrumenten touristische Klein- und Mittelbetriebe, um Investitionen in Zukunftssicherheit und Qualitätssteigerung zu ermöglichen.

„Der Tourismusstandort Niederösterreich entwickelt sich nach zwei wachstumsstarken Jahren auch im ersten Halbjahr 2024 positiv und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Wertschöpfung. In der ersten Jahreshälfte wurden bereits rund 25 Millionen Euro an Investitionen für einen zukunftsfiten Qualitätsausbau Niederösterreichs als Urlaubsdestination ausgelöst“, führt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner aus.

Touristische Investitionen und die Weiterentwicklung von Angeboten für Urlaubsgäste führen zu positiven Entwicklungen, wie einem Wachstum der Tourismusbranche im Jahr 2023. Im Vorjahr konnten 7.337.200 Nächtigungen verzeichnet werden, was einer Steigerung von 11,2 Prozent zu 2022 entspricht. Auch für 2024 zeichnet sich ein positiver Trend ab.

Mikl-Leitner: „In den Jahren 2020 bis 2023 konnte die touristische Wertschöpfung durch 1.600 Investitionsprojekte mit einem Fördervolumen von rund 32 Millionen Euro unterstützt werden. Auch 2024 werden unsere Gastgeberinnen und Gastgeber bei der Qualitätssteigerung und Modernisierung ihrer Betriebe unterstützt. Damit bleibt unser schönes Bundesland weiterhin ein attraktives Urlaubsziel für Jung und Alt.“

Unter Anderem entstanden durch die Zuschüsse des Landes im letzten Jahr einige neue Betriebe: das Hotel Garni in Zwettl, die Kittenberger Chalets in Schiltern, das Refugium Lunz oder das Hafnertec in Wieselburg. Viele Gastgeberinnen und Gastgeber konnten die Förderungen des Landes Niederösterreich in Anspruch nehmen und damit auch für eine Steigerung der Anzahl niederösterreichischer Qualitätsbetten sorgen. Rund 1000 neue Betten im Qualitätssegment (3-/4-Sterne) wurden in den letzten beiden Jahren geschaffen.

Presseinformation

Seitens des Landes werden verschiedene Förderschienen für das Jahr 2024 zur Unterstützung der Branche eingesetzt. Im ersten Halbjahr wurden dabei bereits rund 4,2 Millionen Euro an Fördergeldern für 223 bewilligte Tourismusprojekte ausgeschüttet, wodurch Investitionen von rund 25 Millionen Euro durch die bezuschussten Betriebe umgesetzt werden konnten.

„Mit unseren Förderinstrumenten setzen wir 2024 weiterhin auf den niederösterreichischen Tourismus als ein wichtiges wirtschaftliches Standbein unserer Region. Mit unseren Unterstützungsleistungen ermöglichen wir qualitatives Wachstum für Niederösterreich als Reisedestination“, so die Landeshauptfrau.

In diesem Jahr stehen weitere Tourismusprojekte, wie das geplante Schlosshotel in Mautern, in den Startlöchern. Das Land Niederösterreich sorgt mit Unterstützungsmaßnahmen für Vorhaben in der wachsenden Tourismusbranche weiterhin für Investitionsanreize.



Der Tourismusstandort Niederösterreich leiste einen wesentlichen Beitrag zur Wertschöpfung, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

© NLK Burchhart